

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

25.2.1860 (No. 55)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 55.

Samstag den 25. Februar

1860.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf hastenden Taxen, hiermit aufgefordert.

An F. Werner in Ruspheim. — An S. Eder in Neuscheuerl. — An Schäfer in Baden. — An E. Meyer hier. — An M. Westermann in Obendorf. — An Ch. Sublind in Heidelberg. — An A. v. Babo in Weinheim. — An S. G. Schwabe in Darmstadt. — An W. Gastner in Philippsburg. — An A. Bruder hier. — An K. Stritt in Freiburg. — An Gehrich in Rohrbach. — An Ch. Hofheimer in Neuenburg. — An C. J. Sexauer in Sulzburg. — An Federer in Karlsruhe. — An F. Hübler in Schutterthal. — An J. Hummel in Liedolsheim. — An Ch. Wächinger in Thiergarten. — An Mail-lard (wo?). — An das Bürgermeisterramt in Knielingen. — An Strohacker in Pforzheim. — An G. H. Markgraf Karl hier. — An F. Neß in Eßlingen. — An Ch. Bruninger in Karlsruhe. — An Schneider in Winden. — An L. Gevis in Zweibrücken. — An D. Wielandt in Gernsbach. — An Weiskum in Altlussheim. — An L. Schneider in Mengen.

Retour-Fahrgeldstücke:

An Metzger in Wiehl. — An Lauber in Vorch.
Karlsruhe, den 23. Februar 1860.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.

Der Verein zur Belohnung treuer Dienstboten.

Aus der Verlassenschaft des Freiherrn Christian Gayling von Altheim haben wir das nach dessen letztwilliger Verfügung unserm Vereine bestimmte Legat von 50 fl. erhalten, wofür wir unsern verbindlichsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 24. Februar 1860.

Der Verwaltungsrath.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Von dem verehrlichen Vorstand des Bürgervereines wurde uns ein Geschenk von 15 fl. zugestellt. Herzlichen Dank für diese Gabe!

Karlsruhe, den 24. Februar 1860.

Das Comité.

Wintervorlesungen.

Am 25. Februar wird Herr Professor Wiedemann von Basel einen Vortrag halten über „die neuern Forschungen in der Physik“.

W. Eisenlohr.

Bruchstein-Lieferung.

Die Militärbauf Kommission für Kehl beabsichtigt, die Beifuhr von 100 Cubik-Ruthen Bruchsteinen auf die Baustellen den bei Kehl auszuführenden Militärbauten im Ganzen oder in Abtheilungen auf dem Soumissionswege in Accord zu vergeben.

Die Lieferungsbedingungen können täglich bis zum 15. März auf dem diesseitigen Bureau (Sybillenbau des Großherzoglichen Schlosses) in Rastatt eingesehen werden.

Breisangebote sind verschlossen mit der Ueberschrift:

„Bruchstein-Lieferung für die Militärbauten bei Kehl“

an die unterzeichnete Stelle hierher einzusenden.

Angebote, welche nach dem 15. März, dem

Tage der Soumissions-Eröffnung, einkommen, bleiben unberücksichtigt.

Rastatt den 24. Februar 1860.

Die Großh. Militärbauf Kommission für Kehl.
Heusch, Major.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 22. Februar 1860 wurden verkauft:
im Mittelpreis:

45 Malter Haber à 6 fl. — fr.
(eingestellt blieben 3 Malter Haber.)

Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfd.

Kunstmehl Nr. 1 16 fl. — fr.

Schwungmehl Nr. 1 15 fl. — fr.

Mehl in 3 Sorten 13 fl. — fr.

Inn.

Inn.

Inn.

Inn.

Inn.

In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt	49,319 \mathcal{R} Mehl.
Eingeführt wurden vom 16. bis 22. Februar	175,440 \mathcal{R} "
	224,759 \mathcal{R} "
Davon verkauft	164,446 \mathcal{R} "
Blieben aufgestellt	60,313 \mathcal{R} "

Häuserversteigerung.

Die Erben des Geh. Hofraths Dr. Köhler
reuter dahier lassen am

Dienstag den 13. März d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

der Theilung wegen folgende Liegenschaften in der
Wohnung des Notars Grimmer dahier öffentlich
versteigern:

- 1) Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Hinterge-
bäude, Hof und Garten in der Kronenstraße
Nr. 1, neben Hofwagner Bohn's Erben
und Bierbrauer Pfister; tarirt zu 10,500 fl.
- 2) Ein dreistöckiges Wohnhaus mit zweistöck-
igem Seitenbau in der Jähringerstraße Nr. 7,
neben Schuhmachermeister Matern und Stall-
bedient Heinz; tarirt zu 9,500 fl.
- 3) Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Hinterbau
in der Durlacherthorstraße Nr. 22, neben
Stallbedient Heinz und Metzger Bertheimer;
tarirt zu 3000 fl.

Die Versteigerungs-Bedingungen können bei
Notar Grimmer oder dem Bevollmächtigten der
Erben, Notar Philippi dahier, eingesehen werden.
Karlsruhe, den 23. Februar 1860.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

Pferdeversteigerung.

Montag den 27. Februar d. J., Vor-
mittags 10 Uhr, werden in dem Kasernenhof
des Großh. Leib-Drägoner-Regiments 4 ausran-
girtre Pferde gegen Baarzahlung öffentlich ver-
steigert.

Karlsruhe, den 23. Februar 1860
Gr. Verrechnung des (I.) Leib-Drägoner-Regiments.

Düngerversteigerung.

Mittwoch den 29. Februar d. J.,
Vormittags 11 Uhr, wird der Pferdebünger
aus den hiesigen Stallungen des (I.) Leib-Drä-
goner-Regiments für den Monat März gegen
Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 25. Februar 1860.
Gr. Verrechnung des (I.) Leib-Drägoner-Regiments.

Ettlingen.

Montur-Versteigerung.

Nächsten **Dienstag den 28. dieses** werden
bei unterzeichneter Stelle alte Monturgegenstände
gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu die
Liebhäber eingeladen werden.

Ettlingen, den 22. Februar 1860.

Großh. Monturungs-Commissariat.

Waizenegger, Oberstlieutenant.

Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardtwald werden versteigert:

Donnerstag den 1. März d. J.,

Abtheilung Hundsbrennen,
180 Forlen-Stämme zu Bau- und Nutzholz,
30 Klasten forlen Scheit- und Brügelholz,
15 Loose Schlagraum;

Freitag den 2. März,

Abtheilung Bächiger Acker,
300 Forlen-Stämme zu Holländer-, Bau- und
Nutzholz,

15 tannene Stangen,

70 Klasten forlen Scheit- und Brügelholz,
1800 forlene Wellen, 15 Loose Schlagraum;

Samstag den 3. März,

Abtheilung Birkelbrunn,

8 Eichen-Stämme zu Nutzholz,

370 Forlen-Stämme zu Bau- und Nutzholz,

2 Klasten eichen, 77 Klasten forlen Scheitholz,

111 " forlen Brügelholz,

7 " eichen Stockholz,

6000 forlene Wellen, 30 Loose Schlagraum.

Zusammenkunft am 1. Tag auf der Grabener
Allee am Hagsfelder-Eggensteiner Weg, am 2. und
3. Tag auf der Grabener Allee an der Hühner-
haagbrücke, jedesmal Morgens 9 Uhr.

Karlsruhe, den 20. Februar 1860.

Großh. Bezirksforstei Eggenstein.

v. Kleiser.

Der Verkauf der Ladenwaaren

in der Amalienstraße Nr. 53 wird heute,

Samstag den 25. Februar 1860,

fortgesetzt, insbesondere ist noch vorhanden:

Rum, Arak, Schorie, Streichhölzer, Pfeffer,
Olivenöl, Schuupstafel in Paqueten, einige
Mineralien u. s. w.

Der Massepfleger:

H. Serrenschmidt, Gerichtstarator.

Garten-Versteigerung.

Apotheker Görgen in Offenburg läßt **Mon-
tag den 27. d. M.,** Vormittags 10 Uhr,
im Kaiser Alexander dahier durch Unterzeichneten
seinen Garten dahier zu Eigenthum versteigern.

Dieser im besten Zustande erhaltene Garten mißt
circa $\frac{1}{2}$ Morgen und liegt östlich neben dem Kunst-
schulgebäude, westlich neben Zimmermeister Helmle
und stößt nördlich auf die s. g. Mühlburger Allee.

In demselben befindet sich ein massives Garten-
haus, ein Brunnchen und ein Dünggrube. Ferner
enthält derselbe viele tragbare Obstbäume und
Reben, nebst mehreren Zierrpflanzen.

Serrenschmidt, Gerichtstarator.

Nüppurr.

Holzversteigerung.

Aus dem diesseitigen Gemeindewald, Distrikt
unterer Winkel, werden versteigert:

Dienstag den 28. Februar l. J.,

Morgens 9 Uhr,

7 Stämme Eichen, Holländer-, Bau- und Nutzholz,

38 Aspen, 5 Erlen, 25 Eschen, 1 Hainbuche, 2 Birken und 55 verschiedene Wagnerstangen.
Zusammenkunft auf der Hiebstelle auf dem Rappurr-Durlacher Scheibweg.
Rappurr, den 23. Februar 1860.
Bürgermeister Schäfer.
Rathschreiber Schnäbele.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Imm. bz. L. Beau. Montag.
Stephanienstraße Nr. 50 ist im Seitengebäude ein Logis, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Antheil am Waschkhaus, auf den 23. April an eine ruhige kinderlose Familie zu vermieten. Näheres in der Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

bz. Humel.
In einem schönen Hintergebäude sind 2 bis 3 schön möblirte Zimmer sogleich oder auf den 1. März zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 7 im Hintergebäude.

Durlach.

Logis zu vermieten.

Imm. bz. G. Schweitzer. Montag.
Das Haus Nr. 9 in der Leopoldstraße ist entweder im Ganzen oder stückweise auf den 23. April zu vermieten; der untere Stock besteht aus 5, der obere aus 6 Zimmern. Zu beiden Logis sind Küchen, Keller, Waschküche und sonstige Erfordernisse vorhanden. Näheres Leopoldstraße Nr. 2.

Wohnungsgesuch.

bz. Adressen für Linnemann v. Bodmann.
Bis März oder April wird eine Wohnung von zwei unmöblirten Zimmern, wo möglich parterre und in der westlichen Hälfte der Stadt gelegen, gesucht. Offerten unter Chiffre F. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Bermischte Nachrichten.

Imm. bz. Kijd. Langstr. 158. 2. Wok.
[Dienst Antrag.] Es wird eine sehr gute Köchin gesucht, die mit guten Zeugnissen versehen ist, sogleich oder an Ostern eintreten kann und sich auch willig einigen andern häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Imm. 2. Jugwiner Ober Lufsch für.
[Dienstgesuch.] Ein junges, solides Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, zu häuslichen Arbeiten willig ist, auch nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Kindsmädchen oder Stubenmädchen und kann sogleich eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kapitalien-Anerbieten.

3. Dimpfay.
Von dem unterzeichneten Verwaltungsrath werden Kapitalien von 500 fl. an aufwärts, auf erstes Unterpand, auch auf Häuser, zu 4 1/2 % aus geliehen, bei größeren Summen noch billiger. Wenn pünktlich verzinst wird ist nicht leicht eine Aufkündigung zu gewärtigen, und werden Rückzahlungen von einigen Hundert Gulden nach

drei Monat vorausgegangener Anzeige jederzeit angenommen.

Auch auf Großh. bad. Staatspapiere, aller Art, werden zu 5 % mit 4 wöchentlicher Aufkündigung Darleihen gegeben, gleichwie auf diesseitige Sparbüchlein, bei letzteren bis zum Betrag des Guthabens. Karlsruhe, den 20. Februar 1860.
Verwaltungsrath der Privatspargesellschaft.

Gesuch einer Schenkamme.

Eine gesunde Schenkamme, welche schon einige Zeit gestillt hat, wird sogleich gesucht. Näheres Kasernenstraße Nr. 1 im zweiten Stock.

Stellegesuch.

Eine gewandte Köchin, die mehrere Jahre bei honetten Herrschaften gedient hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine passende Stelle auf Ostern. Näheres Amalienstraße Nr. 39 im dritten Stock.

Lehrlingsgesuch.

Ein junger Mensch mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen, kann unter annehmbaren Bedingungen als Lehrling in mein Spezereigeschäft alsbald eintreten.

Jakob Goldschmidt.

Verlorener Wachtelhund.

Vor 8 Tagen ging ein kleiner schwarzer langhaariger spanischer Wachtelhund (Hündin) verloren; wer in dem Besitze desselben ist, wird dringend gebeten, ihn gegen eine sehr gute Belohnung in der Langenstraße Nr. 145 im dritten Stock abzugeben.

Ein Individuum, auf den Namen **Julia** hörend, ist seit mehreren Tagen dem Besitzer abhanden gekommen. Die rechtliche Finderin wird ersucht, seinen Aufenthalt den Unterzeichneten anzugeben.

Kietsch & Comp.

Verkaufsanzeige.

Ein Paar starke **Lauferschweine** ist zu verkaufen in der Lindenbeimertvorstraße Nr. 9.

Verkaufsanzeige.

Langenstraße Nr. 29 sind ein neuer **Uniformspaletot**, sowie ein neuer **Waffenrock** für einen Kriegsbeamten billig zu verkaufen.

Privat-Bekanntmachungen.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,

empfiehlt vorzüglichen

Strachino di Milano,

Fromage de Bre, de Neuschâtel (Spundenkäschen), **de Roquefort**, Münsterkäs, **Chester**, **Pine-Apple**, **Barmesan**, **frischen Edamer**, **feinsten Emmenthaler**, **grünen Kräuter**, besten **Rahmkäs** (Aspicher), **Backsteinkäs** &c. &c.

Imm. v. Anklor Gjetme

bz.

Imm.

bz.

bz.

bz.

Imm. Merke. Hinderstein

Imm.

l.

Aufforderung.

*Zum Verkauf
my
auf/ausf.
2*

Wer noch Forderungen an die Verlassenschaft des verstorbenen Metzgermeisters Winter zu machen hat, wird hiermit ersucht, solche bei den Vormündern, Hoffschönfärber C. Prinz und Maurermeister Chr. Peter längstens bis 1. März d. J. anzumelden, ansonst sie bei Vertheilung des Nachlasses nicht berücksichtigt werden können.

Gleichzeitig werden alle Diejenigen, welche an den Erblasser noch eine Zahlung zu leisten haben, hiermit aufgefordert, ihre Schuld in der oben bezeichneten Frist zu berichtigen.

Carl Arleth,

Zum Verkauf
Großherzoglicher Hoflieferant,

empfehl:
— ganz frisch angekommene franz. und engl. Auster,

— acht russ. und Elb-Caviar,

— frisch ger. Winterheinsalch,

— frische Straßburger Gänseleber-

pasteten von Henry,
**Pâte de Cailles, de Perdreaux,
de Bécasses, de Lièvre, de Bécassines, de Faisans, d'Alouettes truffés** etc.

— ganz frische Solles, Cabeliau,

— Schellfische (billig), Somards,

— frische ächte Périgord-Trüffel,

Pommer'sche Gänsebrüste und Keulen.

Zum Verkauf
Ganz frische Schellfische,

Solles, Cabeliau sind eingetroffen bei

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

C. Arleth,

Zum Verkauf
großherzoglicher Hoflieferant,

empfehl die ersten

frische ächte veron. Salami,

sehr schöne, frisch geräucherter Braunschweiger, Göttinger und Jungenswürste, kleine Göttinger Knackwürstchen, Frankfurter Brat- und Leberwürste, weißhül. Schinken, frische Nürnberger Salz- und Essig-Gurken etc.; frische franz. Sardellen in Del und Salz, holl. pur Münchner Häringe und marinirte, Kräuter-Anchovis, Oliven, Kapern, und acht Münchener Lagerbier, Lagerbockbier, (Export-Äle von Gg. Pschorr.) und acht engl. Porter und Äle etc. etc.

Zum Verkauf
So eben ist eine frische Sendung gebrochene Erbsen und Linsen in schon längst bekant gutkochender Waare bei mir eingetroffen.

L. Weber,

Waldstraße Nr. 11.

Zum Verkauf
Frischer Blumenkohl, Kopfsalat und Monatsrettige sind soeben eingetroffen bei Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Gummischuhe, amerikanische,

Zum Verkauf

ist die erwartete Sendung eingetroffen und empfiehlt in auserlesener solider Waare

Conradin Haegel.

Arheidt & Cie.

Langestraße Nr. 62, gegenüber der Garnisonkirche, empfehlen

Zum Verkauf

Alcoholmeter nach Baumé, Beck etc., Bad-Thermometer, Thermometer auf Messing und Holz, Schiefertafeln verschiedener Größe, Griffeln, bunte und graue, zu billigen Preisen.

Lampendöl, doppelt gereinigtes, Lampendöchte in verschiedenen Abstufungen, sowie Nachtlichter empfiehlt Conradin Haegel.

Zum Verkauf
29. Febr.

Anzeige.

Im Prinz Carl wird heute Abend Münchner Spatenbräu aus dem Faß abgegeben.

by

Literarische Anzeige.

So eben erschien und ist in A. Vielefeld's Hofbuchhandlung zu haben: Die letzten 120 Jahre der Weltgeschichte (1740 — 1860) von Wolfgang Menzel. 1. Lieferung. Das Ganze wird in 36 Lieferungen à 15 fr. erscheinen.

Zum Verkauf

Menzel's Weltgeschichte.

So eben erschien die 1. Lieferung von: Die letzten 120 Jahre

Zum Verkauf

Weltgeschichte

(1740—1860)

von

Wolfgang Menzel.

6 Bände. 8. (180 Bogen) in 36 Lieferungen. Jede Lieferung geh. zu 15 fr.

Das Werk ist durch die A. Gefner'sche Buchhandlung in Karlsruhe zu beziehen und wird bis Ende dieses Jahres vollständig in den Händen der Subscribenten sein.

C. Neble'sche Bierbrauerei.

Samstag den 25. Februar 1860

Gesang-Vortragvon **Wilh. Brandt** aus Hamburg.

Anfang um 7 Uhr.

Liederhalle.Heute Abend **8 Uhr** Gesangübung.**Gewerbe-Verein.**Heute, Samstag den 25., Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, Fortsetzung der Vorträge des Herrn **Schöcklin** im Lokale der Gewerbschule, wozu die Mitglieder freundlichst einladet:

Der Ausschuss.

Künstlerverein.

Montag den 27. Februar, halb 8 Uhr

Abends,

Generalversammlung

wegen wichtiger lokaler Fragen. Die Mitglieder werden dringend gebeten, die Versammlung nicht zu versäumen.

Der Vorstand.

Bitte.

Karoline Buchleither von hier, welche seit 5 Jahren bettlägerig ist, und deren alte blinde Mutter befinden sich schon längere Zeit in so großer Noth, daß sie der nothwendigsten Mittel zum Lebensunterhalt entbehren. Es wurde bereits vor einem Jahre auf diesem Wege die christliche Mithätigkeit für sie in Anspruch genommen. Die Noth ist inzwischen aber dadurch noch gestiegen, daß der im Hause wohnende Schwager der Karoline Buchleither durch einen franken Fuß seit beinahe einem Jahre arbeitsunfähig geworden,

und selbst mit seinen Kindern dem bittersten Mangel ausgefetzt ist. Wir dürfen dieser Familie das Zeugniß geben, daß sie ihre Leiden mit christlicher Ergebung trägt und der Unterstützung würdig ist, und wenden uns daher vertrauensvoll an die barmherzige Liebe unserer Mitchristen. „Gebet, so wird euch gegeben“. Luc. 6, 38. Das Comptoir des Tagblattes ist bereit, milde Gaben in Empfang zu nehmen, sowie das Unterzeichnete, welches für zweckmäßige Anwendung gewissenhafte Sorge tragen wird.

Welschneureuth, den 23. Februar 1860.

Das evangelische Pfarramt.

Tagesordnung der I. Kammer.

8. Sitzung

auf Montag den 27. Februar 1860, Morgens 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Diskussion des Berichts des Abg. v. **Chrismar** über die seit dem letzten Landtage verkündeten Freundschafts-, Handels- und Schifffahrtsverträge.
- 3) Diskussion des Berichts des Abg. **Lauer** über das provisorische Gesetz vom 29. Oktober 1859, die Abänderung verschiedener Bestimmungen im Vereinszolltarif betreffend.
- 4) Begründung der Motion des Geh. Hofraths v. **Mohl** auf Vorlage eines Gesetzesentwurfs, welcher die Eingehung einer gesetzlichen Ehe auch in dem Falle ermögliche, wenn die Proklamation von dem Pfarrer des einen der künftigen Ehegatten ohne rechtsgültigen Grund verweigert werden sollte.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 26. Febr. I. Quartal. 26. Abonnementsvorstellung. **Götz von Berlichingen.** Schauspiel in 5 Akten, von **Göthe**. Göt: Herr Dr. **Locher**, vom Großherzoglichen Hoftheater zu Weimar, als erste Gastrolle.

Konzert-Anzeige.

Künftigen Montag den 27. Februar findet die vierte musikalische Abendunterhaltung im Foyer des Großh. Hoftheaters statt.

Programm.

- 1) Sonate für Pianoforte und Cello (G-moll) von **L. van Beethoven**.
- 2) Elegie für die Violine von **Bazzini**.
- 3) Zwei Balladen für Sopran von **Karl Löwe**.
- 4) Nocturno von **Fr. Schubert**, für Pianoforte, Viola und Cello.
- 5) Streichquartett (C-dur) von **W. A. Mozart**.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Abonnements-Bedingungen.

Das Abonnement eines reservirten Platzes für die 3 folgenden Konzerte beträgt . . . 2 fl. 24 fr.
Das Abonnement für drei nicht reservirte Karten beträgt . . . 1 fl. 30 fr.
Billete für die drei folgenden Abendunterhaltungen sind zu haben in den Musikalienhandlungen von **A. Bielefeld** und **A. Frey**.

Eintrittspreis an der Kasse à Person 1 Gulden.

Bordeaux - Weine.

Médoc, St. Julien, Château Margaux, Château Lafitte, Château La Rose, La Rose St. Julien, Haut Vins 1851, 1854, aus dem Rebhute des Baron Sarget, empfiehlt in Flaschen sowohl wie billiger in Gebinden von 16 Maasß aufwärts, dem hiesigen Zolllager entnommen, ferner 1857 und 1858 in Original-Gebinden,

Die Weinhandlung von
Wilhelm Frey,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Für Confirmanden

ist mein Lager in

schwarzem Tuch, Buckskin und Atlas

in allen Qualitäten vollständig assortirt, was ich hiermit empfehlend anzeige.

Mayer Seeligmann,

Ritterstraße Nr. 14, neben dem Gasthof zum Erbprinzen.

Wir fordern hiermit sämtliche Geschäftsleute, welche Arbeiten zu den Versammlungen, Vorstellungen und Umzügen lieferten, auf, ihre Rechnungen bis spätestens 1. März im Polytechnikum bei Herrn Seiter einzureichen.

Zugleich bemerken wir, daß spätern Anforderungen durchaus kein Genüge geleistet wird, weshalb wir die Herren Lieferanten ersuchen, uns nach dem bestimmten Termin mit keinerlei Rechnungen zu belästigen.

Das Bipselkappen-Comite.



Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Schyman, Kaufm. v. Köln. Hr. Einselder, Part. von Darmstadt. Hr. Brandt, Part. v. Hamburg. Hr. Kopp, Kfm. v. Lehr. Hr. Esser, Kfm. v. Brotterode.

Englischer Hof. Hr. Einthoven, Holzhdl. a. Holland. Hr. Staudt und Hr. Binert, Kfl. v. Erfurt. Hr. Kastag mit Frau v. Basel. Hr. Kuttner, Kfm. v. Saar-Louis. Hr. Hausmann, Eisenbahnbeamter v. München. Hr. Dohs und Hr. Gorring, Fabr. von Frankfurt. Hr. Gödelmeyer, Kfm. v. Düren. Hr. Ueberle, Kfm. v. Annaberg. Hr. Gieseler, Kfm. v. Nordhausen. Hr. Bartmann, Kfm. v. Köln. Hr. Graham, Kfm. v. Sheffield.

Erbprinzen. Hr. v. Kaisersheim, Hr. Wahlberg u. Hr. Schyzy, Hauptmänner und Hr. Ganstein, Lieutenant v. Kastatt. Hr. A. Selhorst, Kfm. v. Geldern. Se. Ere. Baron v. Barcourt mit Bed. v. Baden. Hr. Forester, Rent. v. Hamburg. Hr. Wimmer, Rent. von Dresden. Hr. von Hofer, Bildhauer von Stuttgart. Hr. Lang, Architekt und Hr. Lang, Ingenieur von Baden. Hr. Gäh, f. f. österr. Rittmeister v. Moos. Hr. Seiffert, Kfm. v. Leipzig. Hr. Drechsler, Kaufm. v. Chemnitz. Hr. Kaufmann, Rent. von Basel. Hr. Gärtner, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Müller, Fabr. v. Lehr. Hr. Ringwald, Kfm. v. Strassburg.

Goldener Adler. Hr. Louis v. Lausanne. Hr. Birki v. Dehringen. Hr. Wehler, Kaufm. von Sonnenberg. Hr. Mutschelmaus, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Schmidt, Hdlsm. v. Derdingen. Frau Berna v. Paris. Hr. Sirt, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Langjahr, Werkmeister v. Cannstadt. Hr. Bouviar, Gutsbes. v. Neuchâtel. Hr. Lohrer, Holzhdl. v. Bretten. Hr. Greiner, Kunstmüller v. Grosssüßen.

Goldener Karpfen. Hr. Thrig, Lehrer v. Hohenheim. Hr. Pister, Landwirth v. Brühl. Hr. Stöckel, Part. von Wittenwiler. Hr. Müller, Part. v. Brühl. Hr. Weikel, Gutsbesitzer v. Iffezheim. Hr. Neck, Bäckermeister v. Riegel. Hr. Roder, Hdlsm. v. Hambrücken.

Grüner Hof. Hr. Uhl, Kfm. mit Fam. v. Frankfurt. Hr. Winterbauer, Kaufm. von München. Hr. Strinshoff, Part. v. Bayreuth.

Hötel Große. Hr. Moser, Kaufm. von Aachen. Hr. Joachim, Kfm. v. Offenbach. Hr. Wolff, Kaufm. v. Zweibrücken. Hr. Steffen, Kfm. v. Leipzig. Hr. Moane, Fabr. v. Sondershausen. Hr. Marcus, Kaufm. v. Högten. Hr. Spanjer-Herfort, Fabr. v. Braunschweig. Hr. Kahn, Kfm. v. Mannheim. Hr. Schwindt, Fabr. v. Ludwigshafen. Hr. Schwarz, Part. v. Jassy. Hr. Moos, Kfm. v. Ulm. Hr. Daucher, Part. mit Frau v. Basel. Hr. Schreiner, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Thies, Kfm. v. Berlin. Hr. Beyerbach, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Schmidt, Kaufm. von Ebersdorf. Hr. Kullen, Fabr. v. Wien. Hr. Rümmele, Kfm. v. Zell. Hr. Gidinger, Part. v. Leutershausen.

Pariser Hof. Hr. Benz, Partik. von Königsberg. Hr. Staudt, Kfm. v. Freiburg. Hr. Weisenberger, Pfarrer v. Griesheim. Hr. Gsell, Bijouteriefabr. u. Hr. Kärcher, Gastwirth v. Pforzheim. Hr. Gorrman, Kfm. v. Augsburg.

Nothes Haus. Hr. Knöbigen, Kfm. v. Böhr. Hr. Fölg, Kfm. v. Bremen. Hr. Müller, Reisender v. Königsberg. Hr. Henri, Kfm. v. Marseille. Hr. Lorenz, Part. von Amsterdam. Hr. Giltam, Reisender von Trier. Hr. Schrickel, Bezirksförster v. Forbach. Hr. Deprie, Kfm. v. Rinove. Hr. Wartenböck, Oberinspektor von Pforzheim. Hr. Köler, Part. v. Detmold. Hr. Baumann, Part. von Frankfurt. a. M.

Weißer Löwe. Hr. Ettlinger, Kaufm. von Eppingen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. F. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Zuml.

Millon.

Muhl.

3.

lay.

Wingm.

2r

1